

O unbefleckte Jungfrau Maria, meine liebe Mutter,
lehre mich Jesus so zu lieben, wie Du ihn liebst.
Mit einem ganz an ihn verbotenen
Mit einem ganz vor ihm ergrimmten Herzen.
Ganz beselzt von mir selbst
Und von allen Freilöpfen.
(Aria "Kittel die Welt")

Irmgard Vorkamp
Küppersbuschstr. 69
4650 Gelsenkirchen

18. Dezember 1991

Quaker - Mittwoch in Advent
Für Maria's Erwartung

... ich bitte Dich an, im Geiste Deiner jungfräulichen
heiligsten Mutter Maria, mit Zeit Deiner Mensch-
werden.

H. Ignacia - Vorkamp

frühe voll, als geistliche Herr Doktor Heller!

Herkommen Dank und Vergeltung für die "Linnich",
die mit sozial Vererbung geschriebener Madrigal auf
Angebot. Carmona - mit den schönen Fotos - hat
mich aufrichtig gefreut. Ich war am Mittwochabend
mit dem 3. 1. 1991. Menschen in Köln, und konnte,
ganz erschrocken, beim Seelenamt für den guten
Bischof, dabei sein.

Mit Interesse habe ich gelesen, dass Pater Daniel Squitino
den Argentinischen Seminar des P. B. H. Pius X
entflohen ist. Dieses Ministerium gegen den
Generaloberen! Das ist ein Herzensfreund Heile!

Mit Schrecken beobachte ich, wie immer mehr

brave Katholiken denken nachlaufen. Die Leute wollen einfach
mit Hl. Maria, lassen sie blenden von „aröner Liturgie“ und
„heiligen Paramenten“, und begreifen nicht, dass das alles
„una am Wopfen“ nichts wert ist.

So muß ich Ihnen danken, daß Sie meinen Briefausschnitt,
der passiert für die Allgemeinheit jedoch war, veröffentlicht
haben.

In herzlichster belustigter Verbundenheit
wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Kindern
den Segen und die Gnade des föhlichen Kindes
das in unsere Kripplein noch wie so geboren hat
und in unsern Tagen.

Gelobt sei Jesus Christus
in Ewigkeit. Amen.

Hildegard Vorkamp

P.S. Das Feld ist mir knapp geworden — soll sie gepflanzten! —
aber 50,- Da kann sie noch subskribieren. Keine Druckung.